

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld), Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1996
– Drucksachen 13/2000 Anlage, 13/2593, 13/2620, 13/2626, 13/2627, 13/2630 –**

hier: Einzelplan 23

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die folgenden Titel in Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligungen – werden wie folgt verändert:

1. In Titel 685 01 – Berufliche Aus- und Fortbildung von Angehörigen der Entwicklungsländer – werden der Baransatz von 170,385 Mio. DM um 3 Mio. DM auf 173,385 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 160 Mio. DM um 4 Mio. DM auf 164 Mio. DM erhöht.
2. Die Zweckbestimmung des Titels 685 10 – Förderung der entwicklungspolitischen Bildung – erhält folgende Fassung:
„Förderung der entwicklungspolitischen Bildung und deren Trägerstrukturen“.
Der Baransatz wird von 4,2 Mio. DM um 0,7 Mio. DM auf 4,9 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 1,2 Mio. DM um 1 Mio. DM auf 2,2 Mio. DM erhöht.
3. In Titel 686 03 – Förderung der Sozialstruktur in Entwicklungsländern durch bilaterale Maßnahmen – werden der Baransatz von 128 Mio. DM um 3 Mio. DM auf 131 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 128 Mio. DM um 5 Mio. DM auf 133 Mio. DM erhöht.
4. In Titel 686 04 – Förderung der gesellschaftspolitischen Bildung in Entwicklungsländern – werden der Baransatz von 231 Mio. DM um 3 Mio. DM auf 234 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 187 Mio. DM um 3 Mio. DM auf 190 Mio. DM erhöht.
5. In Titel 686 06 – Förderung entwicklungswichtiger Vorhaben privater deutscher Träger in Entwicklungsländern – werden der Baransatz von 31 Mio. DM um 2 Mio. DM auf 33 Mio. DM

und die Verpflichtungsermächtigung von 24 Mio. DM um 5 Mio. DM auf 29 Mio. DM erhöht.

6. In Titel 686 12 – Förderung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung in den Ländern Mittel- und Osteuropas und in der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten – werden der Baransatz von 90,3 Mio. DM um 20 Mio. DM auf 110,3 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 100 Mio. DM um 20 Mio. DM auf 120 Mio. DM erhöht.
7. In Titel 896 04 – Förderung entwicklungswichtiger Vorhaben der Kirchen in Entwicklungsländern – werden der Baransatz von 296 Mio. DM um 3 Mio. DM auf 299 Mio. DM und die Verpflichtungsermächtigung von 296 Mio. DM um 5 Mio. DM auf 301 Mio. DM erhöht.
8. In der Titelgruppe 04 – Institutionelle Förderung von Einrichtungen der Entwicklungszusammenarbeit – wird in Titel 686 40 – Deutscher Entwicklungsdienst – Betrieb – der Baransatz von 122,901 Mio. DM um 2 Mio. DM auf 124,901 Mio. DM erhöht.

In die Erläuterungen wird folgender Zusatz aufgenommen: „Die Mehrausgaben in Höhe von 2 Mio. DM dienen ausschließlich dem 2. Gesellschaftszweck (Förderung entwicklungsrelevanter einheimischer Organisationen und Selbsthilfe-Initiativen).“

Bonn, den 7. November 1995

Dr. Uschi Eid

Wolfgang Schmitt (Langenfeld)

Dr. Angelika Köster-Loßack

Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion

Begründung

1. Der Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat den Einzelplan 23 in seinen Sitzungen am 6., 7. und 20. September 1995 gutachterlich beraten und aus entwicklungspolitischer Sicht die genannten Änderungen als Empfehlung beschlossen. Die Beschlußfassung im Ausschuß erfolgte einstimmig, bzw. bei einer Enthaltung.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, sich den Empfehlungen des zuständigen Fachausschusses anzuschließen.

2. Die Deckung erfolgt durch zusätzliche Einnahmen im Einzelplan 32 Kapitel 32 08 Titel 111 02 – Einnahmen aus Gewährleistungen und aus Umschuldungen.